



Blut

d.frank hat Folgendes geschrieben: Write drunk; edit sober

Ernest Hemingway

Nicht falsch verstehen: Schreibe *blind*, überarbeite konzentriert

Das verstehe ich nicht falsch, nein, denn genauso arbeite ich. Meine Texte entstehen immer im Fluss, es gibt keinen Plot, nur ein diffuses Bild oder eher eine Empfindung, die ich transportieren will (von der ich selbstverständlich nicht verlange, dass alle lesenden Menschen sie genauso fühlen). Wenn der Text steht, überarbeite ich ihn mehrmals. So lange bis ich zufrieden bin. Meistens lege ich vor dem finalen Ende eine längere Pause von mehreren Wochen ein, in der der Text ruht und ich mit ihm, dann überarbeite ich noch mindestens ein Mal. Letzteres ist natürlich im Zuge eines DSFo-Wettbewerbs nicht möglich.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).